

Flüchtlingssituation in Meckenheim

**Rückblick auf 2016
Ausblick auf 2017**

Stadtrat

14.12.2016

- 1. Statistiken**
- 2. Asylverfahren**
- 3. Unterbringung in Meckenheim / Ratsbeschlüsse v. 09.12.2015**
- 4. Sicherheitskonzept Schulcampus / Werferwiese**
- 5. Integration**
- 6. Ausblick auf das neue Jahr**

Statistiken

Unterschiedliche Zielgruppen

Asylbewerber / Obdachlose / „Odachlose Asyl“

Asylbewerber:

Zugewiesene Asylbewerber über deren Flüchtlingsstatus noch nicht entschieden wurde bzw. die abgelehnt wurden und aus gesundheitlichen oder anderen Gründen (Abschiebehemmnisse) noch in Deutschland sind (Duldung).

Obdachlose:

Wohnungslose Menschen, die in Einrichtungen wohnen, in denen die Aufenthaltsdauer begrenzt ist und in denen keine Dauerwohnplätze zur Verfügung stehen, wie z.B. Übergangwohnheime, Asyle und Herbergen, aber auch Übergangswohnungen.

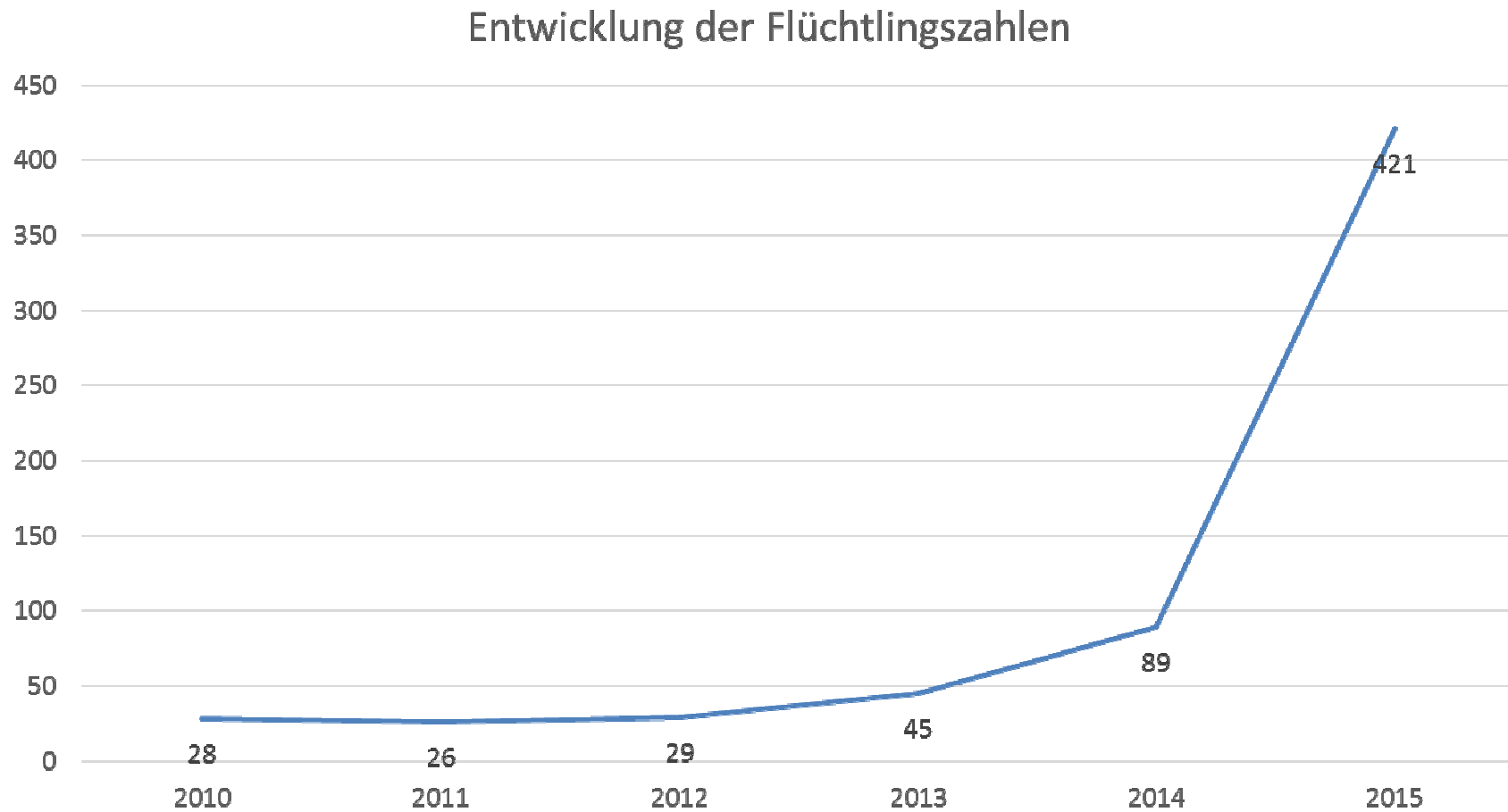
Obdachlose Asyl:

Anerkannte Flüchtlinge wechseln in den Zuständigkeitsbereich des Jobcenters.

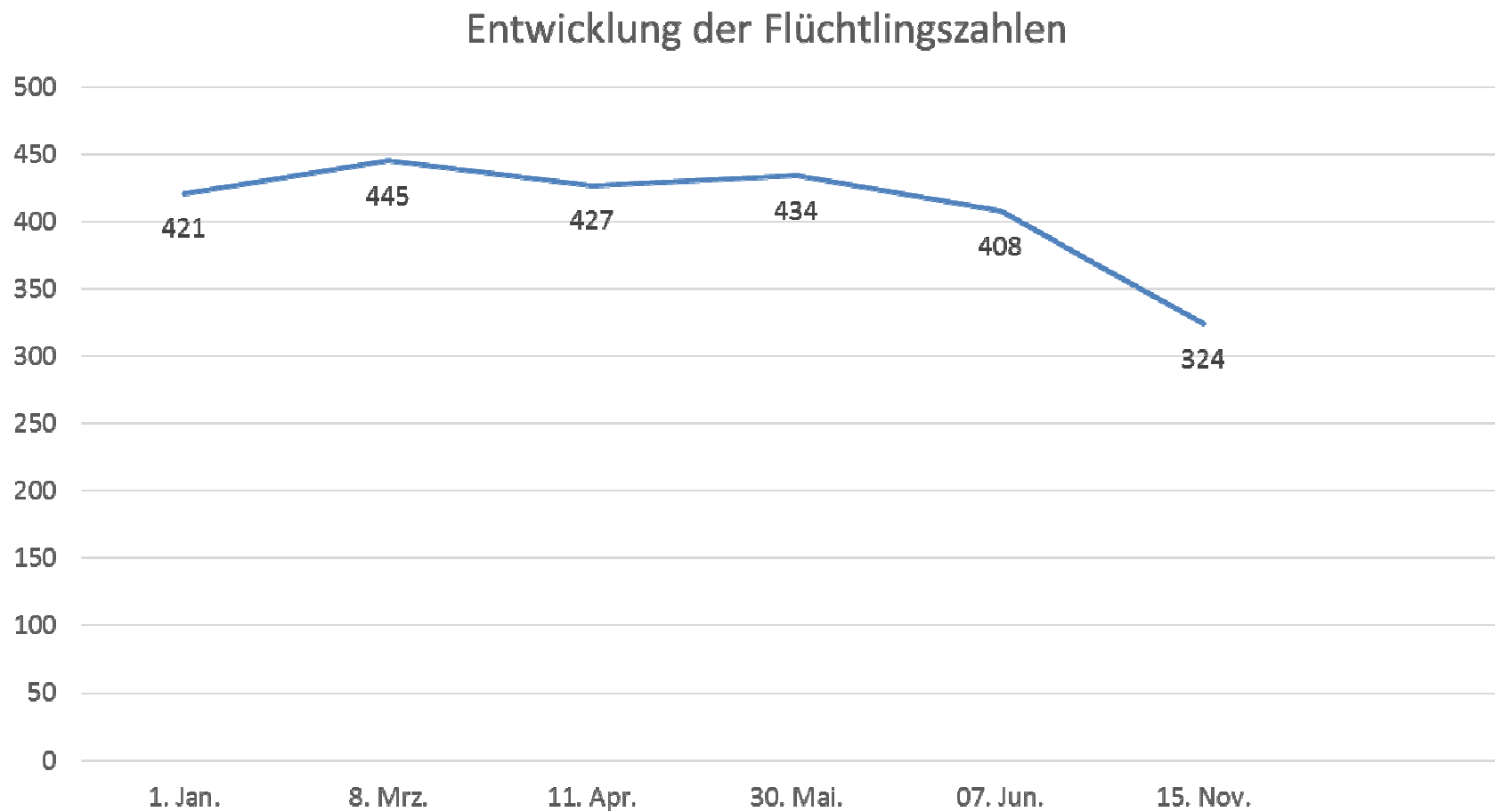
Da in der Regel kein eigener Wohnraum vorhanden ist besteht weiter ein Bedarf zur Unterbringung.

Durch den Rechtskreiswechsel dann allerdings als Obdachlose.

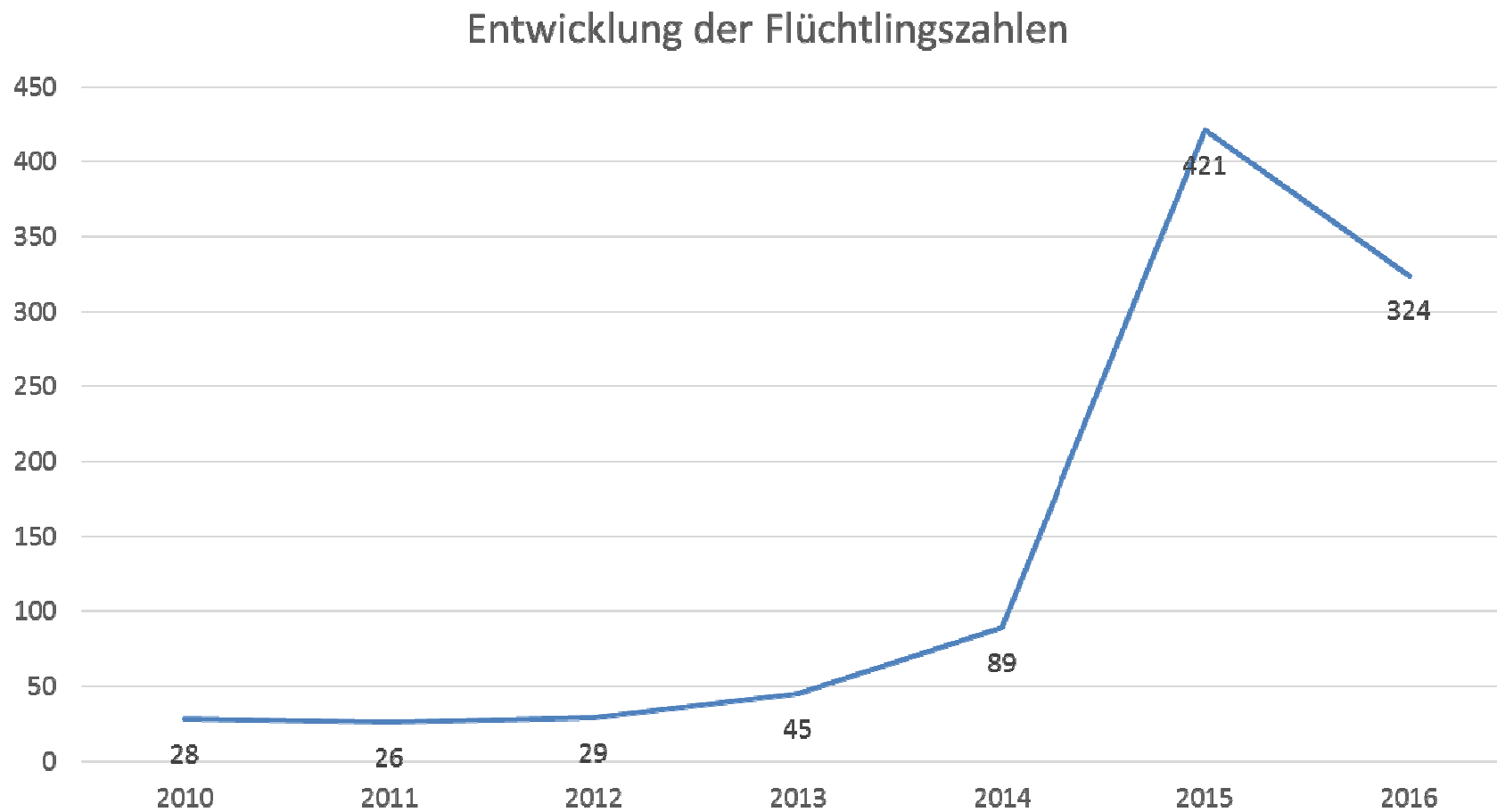
Entwicklung der Flüchtlingszahlen 2010 - 2015



Entwicklung der Flüchtlingszahlen 2016

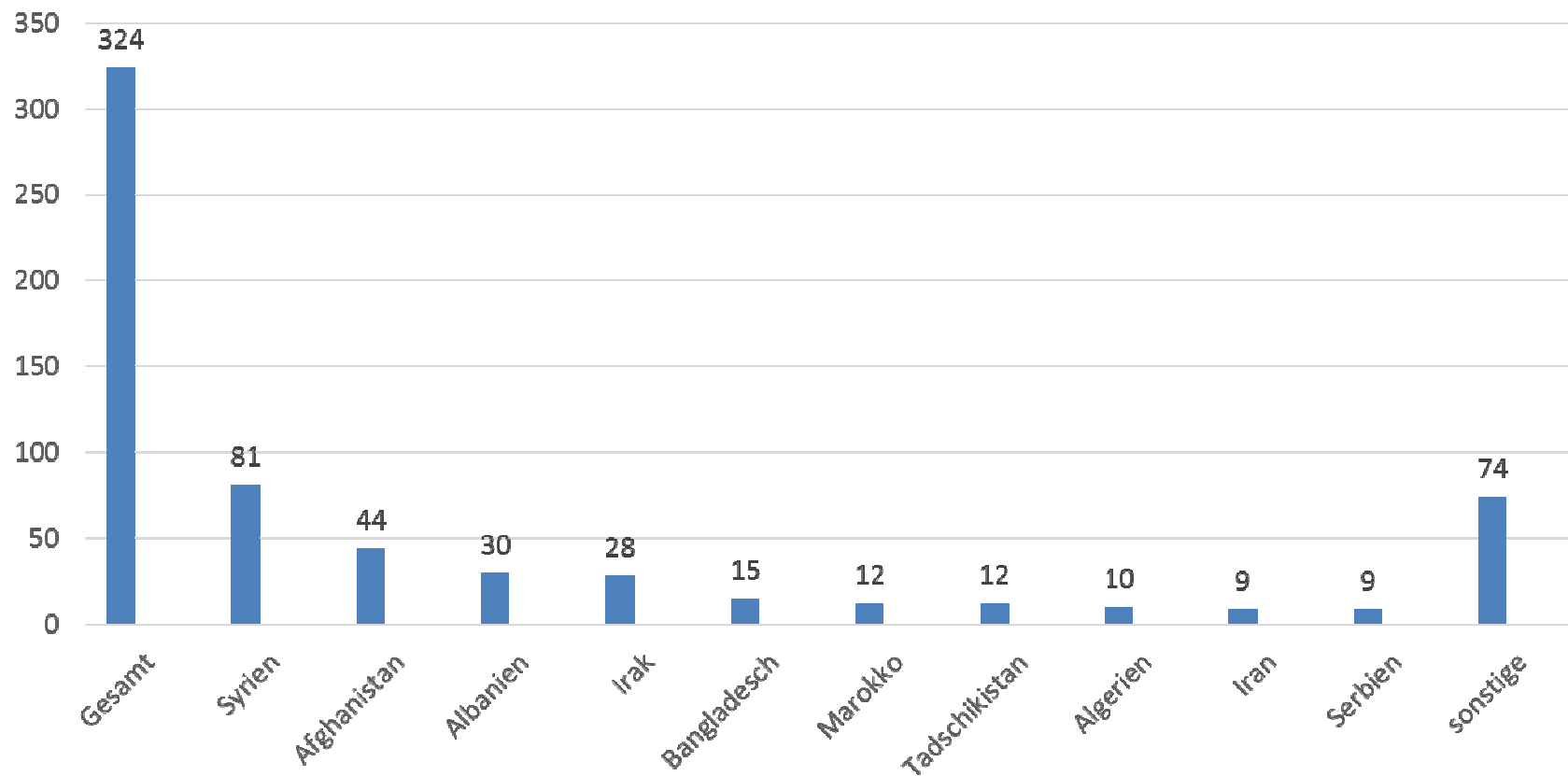


Entwicklung der Flüchtlingszahlen 2010 - 2016



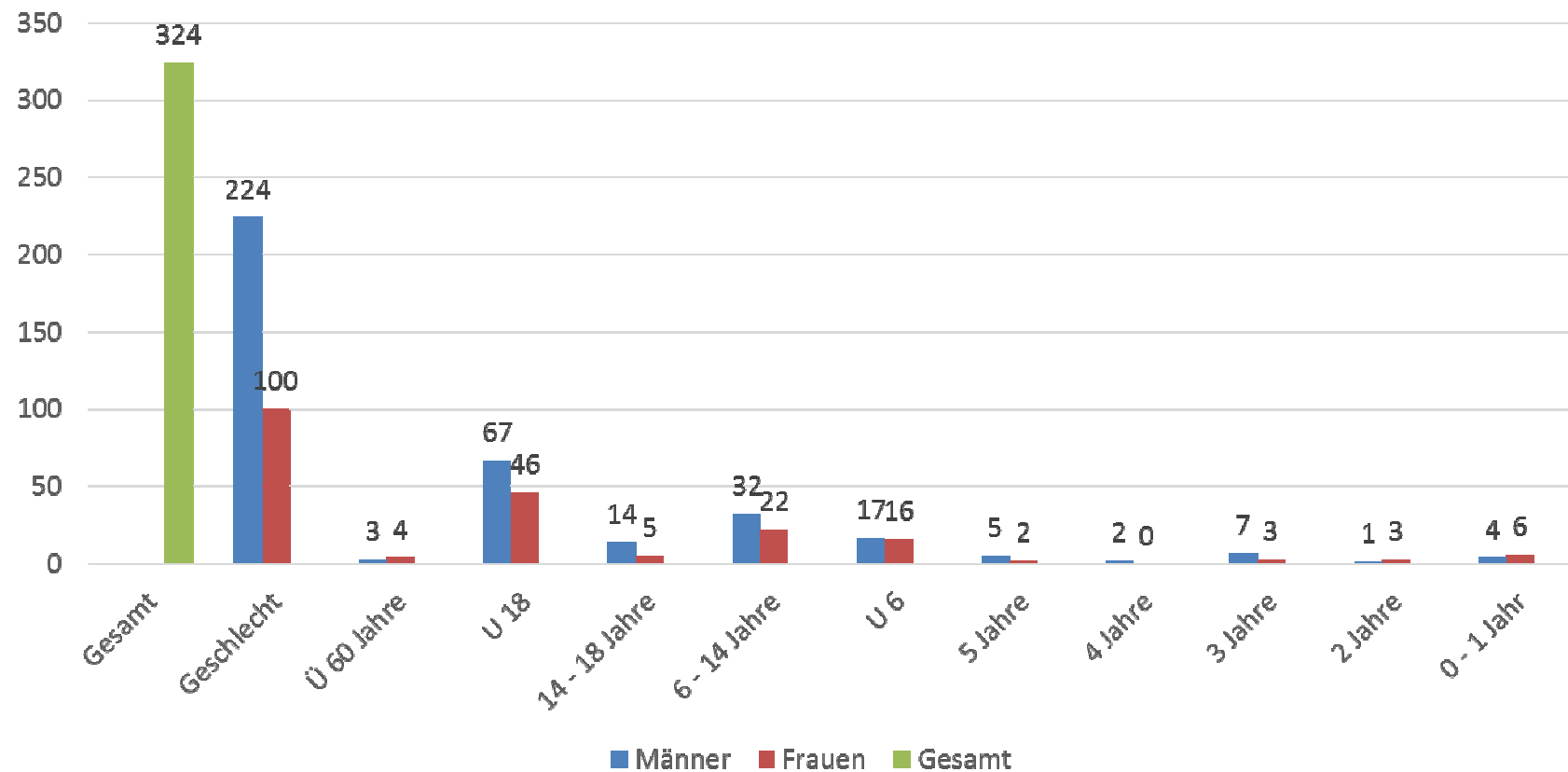
Herkunftsländer der Flüchtlinge

Verteilung auf 31 Herkunftsländer



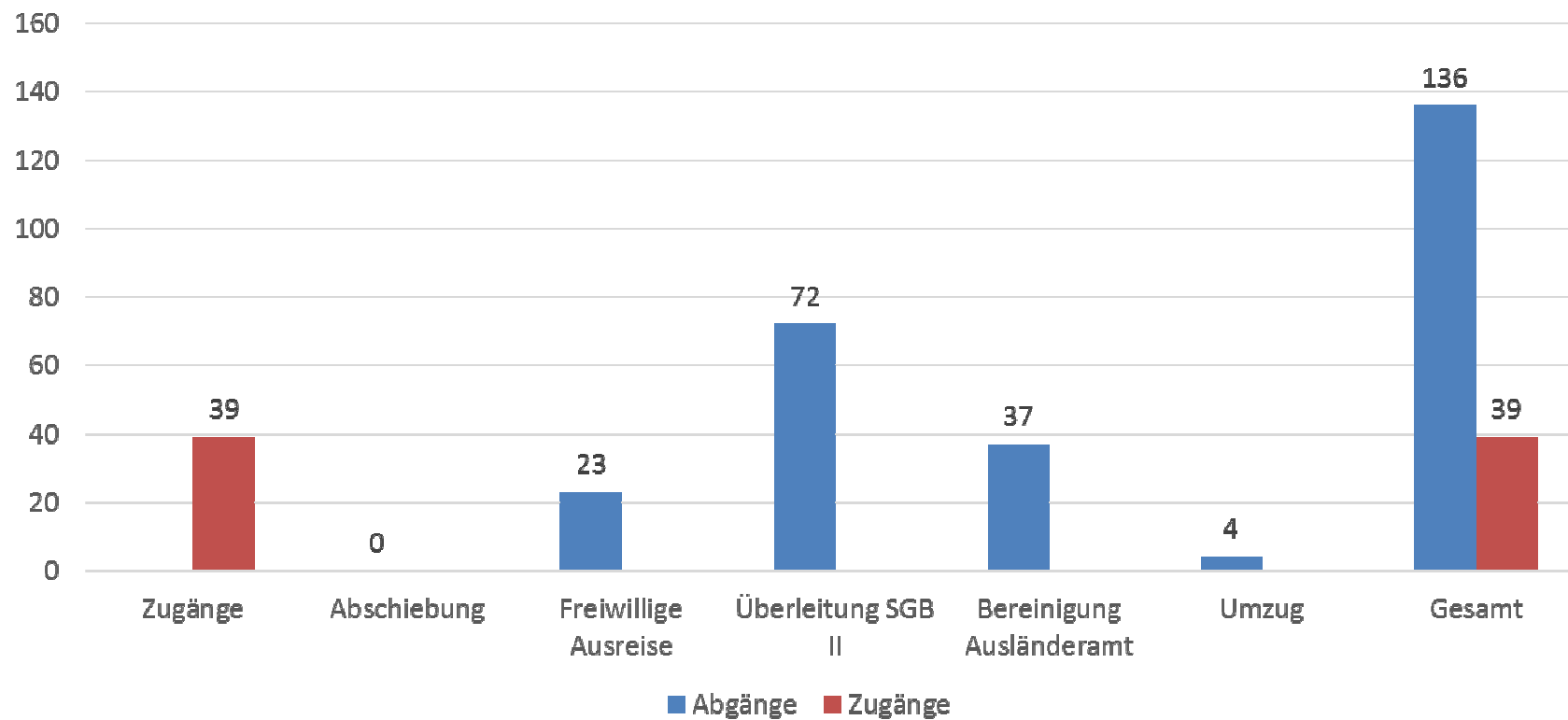
Demografische Verteilung

Verteilung nach Geschlecht und Alter



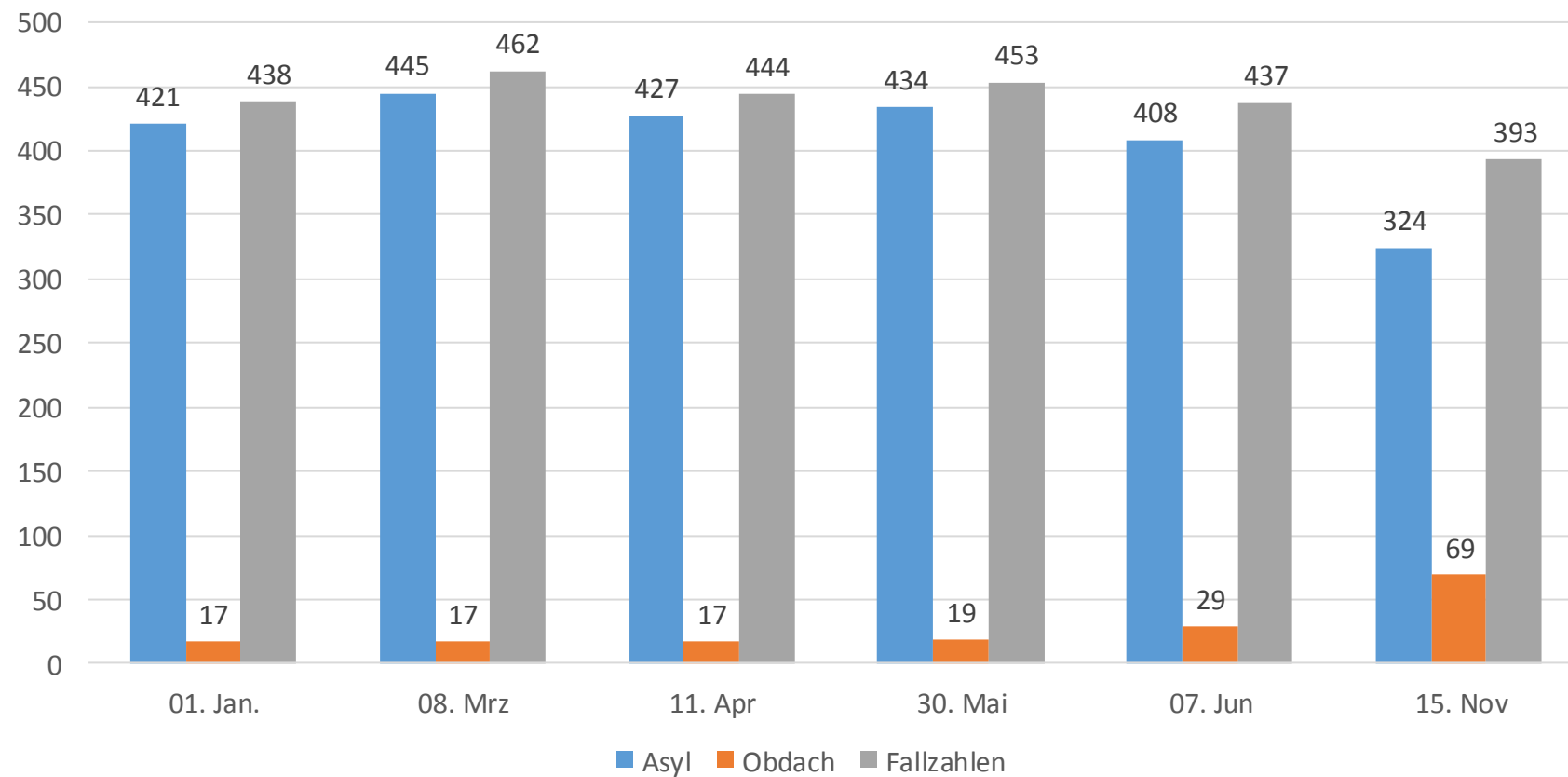
Fluktuation

Zugänge und Abgänge 2016



Fallzahlenentwicklung nach Sachgrund

Obdach und Asyl im Vergleich



Asylverfahren

Sachstand Asylverfahren

- Registrierung aller Asylbewerber ist abgeschlossen
- Termine für Asylantragstellung für alle bereits stattgefunden oder terminiert
- Anhörungen sind in einigen Fällen bereits gelaufen
- Entscheidungen sind ebenfalls in einigen Fällen getroffen
- Asylverfahren können jedoch teilweise (je nach Herkunftsland und Einzelfall) noch viele Monate laufen

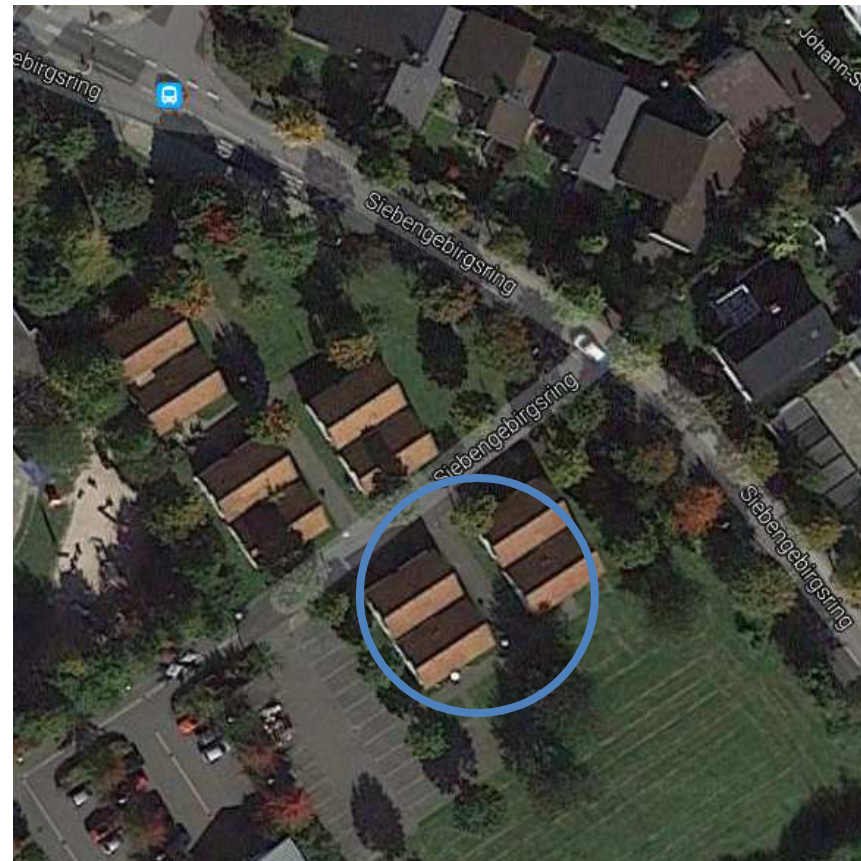
Unterbringung in Meckenheim

Unterbringungsmöglichkeiten

- Siebengebirgsring 14 – 20
- Siebengebirgsring 22 – 32
- Siebengebirgsring 38a und 38b
- MFH Gartenstraße 18
- Pater-Müller-Straße 15a und 15b
- 40 Wohnungen im gesamten Stadtgebiet

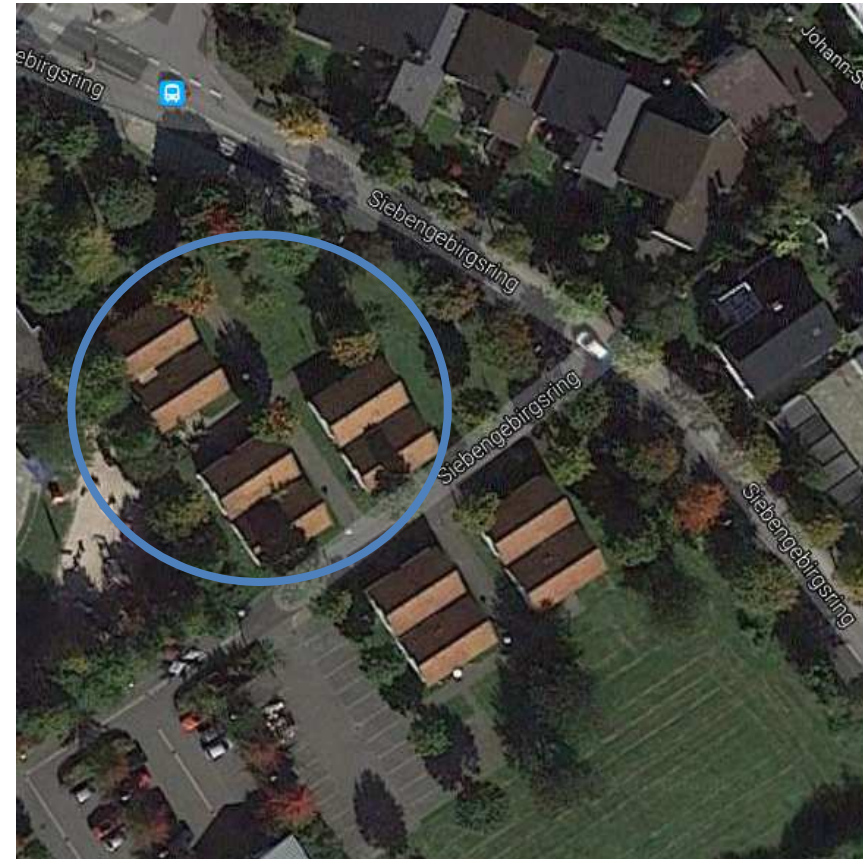
Siebengebirgsring 14 - 20

- 4 Häuser mit je 6 Betten für Obdachlose
- Von 24 Betten derzeit 16 belegt
- 8 Plätze für Obdachlose verfügbar



Siebengebirgsring 22 - 32

- 6 Häuser mit je 6 Betten für Asylbewerber
- Von 36 Betten derzeit 16 belegt
- 18 Betten gesperrt wegen erheblichen Mängeln in den Häusern
- 2 Plätze für Asylbewerber verfügbar



Siebengebirgsring 38a u. 38b

- 12 Wohnungen mit jeweils 10 Betten
- Von 120 Betten zur Zeit 81 mit Asylbewerbern, 6 Obdachlose Asyl, 1 obdachlose Frau
- 32 Plätze für Asylbewerber verfügbar



MFH Gartenstraße 18

- 10 Zimmer mit insgesamt 25 Betten
- Zur Zeit mit 20 Personen belegt
- 5 Betten für Asylbewerber frei.

Pater-Müller-Straße 15a und 15 b

- 6 Wohnungen mit jeweils 10 Betten
- Von 60 Betten derzeit belegt mit 31 Asylbewerbern und 9 Obdachlosen Asyl
- 20 freie Plätze für Asylbewerber



Dezentrale Unterbringung in Wohnungen



Ca. 210 Asylbewerber und 30 Obdachlose Asyl sind dezentral in städtischen oder angemieteten Wohnungen untergebracht

Fronhofhalle

- Fronhofhalle wurde bis Ende Oktober 2016 vollständig geräumt
- Außenanlagen an der Halle wurden wieder hergerichtet (Freigabe Parkplätze; Rückbau Sichtschutzelemente; Entfernung Toilettenwagen)
- Innenbereich wurde aufgeräumt (Bauzaunelemente und Betten gestapelt); Grundreinigung der Halle und insb. des Sanitärbereiches
- Vollständiger Rückbau (Boden-/Wandschutz; Teilsanierung Sanitärbereich) und anschließende Freigabe der Halle aufgrund der unsicheren Lage bislang noch nicht beschlossen

Ratsbeschlüsse vom 09.12.2015

Punkte 1.1 und 1.2 des Ratsbeschlusses

- 1.1: „Mehrzweckhalle Lüftelberg“
Die hergerichtete Halle wurde nicht belegt und stand den Vereinen mit geringen Einschränkungen weiterhin zur Verfügung. Der vollständige Rückbau erfolgt bis Anfang 2017.
- 1.2: „Merler Saal“
Der „Merler Saal“ hätte nach einer zügigen Einigung mit dem Kirchenvorstand St. Michael ab Mai 2016 zur Verfügung gestanden; Belegung war dann doch nicht erforderlich.

Mittelfristige Beschlüsse

Punkte 2.1 – 2.3 des Ratsbeschlusses

- 2.1: Anmietung der Containereinheiten an der Mühlenstraße
Entscheidung im HFA am 15.06.2016:
(Vorläufiger) Verzicht auf die Anmietung der Container und Einrichtung für Flüchtlinge nach der Rückkehr des Kindergartens an die Sonnenseite zum 01.08.2016
Stand heute: Vollständiger Rückbau ist erfolgt; Platz steht uneingeschränkt wieder für den Sport zur Verfügung.
- 2.2/2.3: Ankauf Holzmodule „Ersdorf“ und „Werferwiese“
Module wurden realisiert (Ersdorf max. 60; Werferwiese max. 120); Bürgerinformationsveranstaltungen wurden durchgeführt; Belegung seit Anfang Oktober 2016

Langfristige Beschlüsse

Punkte 3.1 bis 3.3 des Ratsbeschlusses

- 3.1: Angebot „Grundstück Gerichtsstraße“ an die MEWOGÉ zur Realisierung eines Mehrparteienwohnhauses
Nach der Realisierung des Gebäudes am Siebengebirgsring durch die MEWOGÉ wurde aufgrund des nachlassenden Flüchtlingsstromes die Umsetzung des Ratsbeschlusses zunächst zurückgestellt; für die Entwicklung des Grundstücks auch für den sozialen Wohnungsbau gibt es Interessenten auf dem Immobilienmarkt
- 3.2: Gespräche mit Investoren
siehe 3.1
- 3.3: Identifizierung von Immobilien/Flächen im Stadtgebiet zur Realisierung einer integrativ ausgerichteten Stadtentwicklung
Darstellung im Stadtentwicklungsausschuss und Einstieg in ein Meckener Wohnraumflächenkonzept auf der Grundlage des Kreiskonzeptes

Sicherheitskonzept

Schulcampus/Werferwiese/ Siebengebirgsring

Netzwerk besteht aus mehreren Partnern:

- Städtische **Hausmeister** und **Sozialarbeiter** während den Dienstzeiten
 - **Ordnungsamt** mit Tages- und Spätdienst sowie mit der **Rufbereitschaft**
 - **Externer Sicherheitsdienst** (Abend- und Nachtabdeckung)
 - **Polizei** mit Bezirks- und Wachdienst in festen Intervallen
 - **Ehrenamtlich Aktive** durch „Präsenz vor Ort“
 - **Schulen** mit Schulleitungen, Hausmeistern und Sozialarbeitern
-
- **Vernetzung durch Kontaktlisten und festgelegte Meldekette**
sowie regelmäßige Dienstbesprechungen

Integration

- Strukturen und Menschen haben sich gefunden
- Restrukturierung des „Runden Tisches“
- Geschäftsführung durch den Integrationsbeauftragten der Stadt
- Bündelung von Informationen
- Austausch zu gleichgelagerten Problemen
- Würdigung der Arbeit am „Tag des Ehrenamtes“

Herausforderungen bei der Integration

- Unruhe durch Umzüge im Stadtgebiet und Neuordnung in anderen Unterkünften
- Unruhe durch anstehende oder getroffene Entscheidungen in den Asylverfahren und Zukunftsunsicherheit
- Schwerfällige Arbeitsmarktprogramme (bürokratische Hürden)
- Vorbereitungsklassen als Erfolgsmodell
- Kurze Wege in „Arbeit / Praktikum“ vor Ort
- Sprachförderung als der Motor der Integration

Ausblick auf 2017

- **Unterbringungssituation:**
 - Wiederaufnahme der Regelzuweisung von Asylbewerbern ab Beginn des Jahres
 - Umsetzung der Wohnsitzauflage (Administration nach neuem Zuweisungsschlüssel und weniger Abfluss von anerkannten Asylbewerbern)
 - Einsetzender Familiennachzug führt zu steigendem Platzbedarf
 - Ausstattung und Belegung des MEWOGÉ-Hauses am Siebengebirgsring
 - Bestandsanalyse des angemieteten Wohnraumes
- **Definition der Schnittstelle zum Jobcenter**
- **Unterstützung der Ehrenamtler bei der weiteren Integration der uns zugewiesenen und anerkannten Menschen**
- **Organisatorische Neuaufstellung des Fachbereiches**

Ein Wort zum Schluss...

„**Danke!**“ an alle, die zum Erfolg in Meckenheim beigetragen haben:

- Freie Träger, Institutionen, Kirchen
- Ehrenamtlich Aktive (organisiert oder Einzelpersonen)
- Mandatsträger der Stadt Meckenheim
- Schulen, Vereine
- Presse
- Mitarbeiter/-innen der Stadt in allen Dezernaten und Fachbereichen
- insbesondere „**Team der Flüchtlingshilfe in der Stabsstelle 55**“

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!